

## **BERICHT DES AUFSICHTSRATS DER SPARTA AG**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat der SPARTA AG hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und der Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat die Arbeit des Vorstands eng begleitet, ihn bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und sorgfältig überwacht und sich von der Recht- und Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Der Aufsichtsrat war stets über die aktuelle Geschäftslage der SPARTA AG und alle Geschäftsvorgänge von größerer Bedeutung informiert. Er war in allen Entscheidungen, die für die SPARTA AG von besonderer Bedeutung waren, rechtzeitig und unmittelbar eingebunden. Die Bildung von Ausschüssen war dazu nicht erforderlich.

Darüber hinaus standen sämtliche Mitglieder des Aufsichtsrats auch außerhalb der Sitzungen in einem engen Kontakt mit dem Vorstand, um sich über alle wesentlichen Fragen der Geschäfts- und Anlagepolitik laufend auszutauschen und den Vorstand in seiner Arbeit zu unterstützen.

### **Schwerpunkte der Beratung**

Im Geschäftsjahr 2010 fanden, – unter Inanspruchnahme der Erleichterung nach § 110 Absatz 3 Aktiengesetz – drei Aufsichtsratssitzungen statt, und zwar am 17. Juni, 19. August sowie am 6. Dezember 2010. An diesen Sitzungen haben stets alle Mitglieder des Aufsichtsrats teilgenommen. Aufsichtsrat und Vorstand diskutierten die allgemeine Liquiditäts-, Ertrags- und Vermögenslage der SPARTA AG, die aktuelle Geschäftsentwicklung und wichtige Einzelfragen der Gesellschaft. Vor allen Sitzungen hat der Vorstand ausführliche Berichte an die Mitglieder des Aufsichtsrats versandt. Wenn für die Entscheidungen oder Maßnahmen des Vorstands aufgrund von Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung eine Zustimmung erforderlich war, haben die Mitglieder des Aufsichtsrats die entsprechenden Beschlüsse in den Sitzungen geprüft oder aufgrund von schriftlichen Informationen verabschiedet.

Intensiv wurde im Gremium die Entwicklung und Ausrichtung des Wertpapierportfolios der SPARTA AG, aber auch die Formulierung von Leitlinien für die Anlagestrategie der Gesellschaft diskutiert. Weitere Themen waren die Einrichtung von Kreditlinien und die Aufnahme von Bankdarlehen, die die Gesellschaft im Berichtsjahr zum Zweck der Wertpapieranlage in Anspruch genommen hat. Hier hat sich der Aufsichtsrat besonders darüber informiert, in welchem Umfang und zu welchen Konditionen diese Darlehen aufgenommen werden. Es wurden Richtlinien geschaffen, dass die in Anspruch genommenen Darlehen in einem angemessenen Verhältnis zum Eigenkapital der Gesellschaft stehen. Diese Vorgaben findet auch Eingang in der im Geschäftsjahr 2010 überarbeiteten und neu formulierten Geschäftsordnung für den Vorstand.

## **Änderungen im Vorstand**

Im August 2010 hat der Aufsichtsrat Herrn Dr. Olaf Hein als weiteren Vorstand der SPARTA AG bestellt.

## **Jahresabschluss 2010**

Entsprechend des Beschlusses der Hauptversammlung vom 19. August 2010 erteilte der Aufsichtsrat der KPMG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg, den Prüfungsauftrag für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2010 der SPARTA AG. Die Buchführung und der nach den Regeln des Handelsgesetzbuches aufgestellte Jahresabschluss nebst Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010 sind vom Abschlussprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der SPARTA AG sowie der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers haben allen Mitgliedern des Aufsichtsrats vorgelegen. An der Bilanzsitzung am 9. Mai 2011 hat der Abschlussprüfer teilgenommen und die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung erläutert. Darüber hinaus stand er neben dem Vorstand auch für die Beantwortung von Fragen und ergänzenden Auskünften zur Verfügung.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat erhebt dieser keine Einwendungen und billigt damit den Jahresabschluss 2010 der SPARTA AG. Der Jahresabschluss ist damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt. Dem Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzgewinns, der den Vortrag auf neue Rechnung vorsieht, hat sich der Aufsichtsrat angeschlossen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und den Mitarbeitern für ihren persönlichen Einsatz im Unternehmen.

Hamburg, den 9. Mai 2011

Für den Aufsichtsrat

Dr. Lukas Lenz  
Vorsitzender